

NIEDERSCHRIFT
der 23.Sitzung des Seniorenbeirates am 13.10.2022

Teilnehmer: siehe Anwesenheitsliste
Ort: Technisches Rathaus, Beratungsraum,
Klosterstraße 5, Weißenfels

Beginn: 14:00 Uhr
Ende: 15:30 Uhr

Bestätigte Tagesordnung

- | | | |
|-------|--|----------|
| TOP 1 | Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung, der Beschlussfähigkeit und Beschluss zur Tagesordnung | |
| TOP 2 | Protokollkontrolle | |
| TOP 3 | Integriertes städtebauliches Konzept (ISEK) Altstadt- Mitte - Beschluss | 150/2022 |
| TOP 4 | Information zur Auswertung AG Seniorenwoche | |
| TOP 5 | Auswertung der beiden Treffen mit den Landtagsabgeordneten | |
| TOP 6 | Beratung zur Verleihung des Prädikats "Seniorenfreundlicher Service" im Burgenlandkreis | |
| TOP 7 | Termine | |
| TOP 8 | Sonstiges | |

Öffentlicher Teil

1. Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung, der Beschlussfähigkeit und Beschluss zur Tagesordnung

Herr Dathe eröffnet die Beratung und begrüßt die Beiratsmitglieder. Die Ladung erfolgte ordnungsgemäß. Es sind 7 Mitglieder anwesend. Damit ist der Beirat beschlussfähig. Die vorliegende Tagesordnung wird angenommen.

2. Protokollkontrolle

Die Niederschrift der Sitzung vom 15.09.2022 wird einstimmig bestätigt.

3. Integriertes städtebauliches Konzept (ISEK) Altstadt- Mitte - Beschluss

Herr Bumann führt zum ISEK Altstadt- Mitte aus und erläutert die Notwendigkeit des Konzeptes. Im Stadtentwicklungsausschuss wird das Konzept am 07.11.2022 vorgestellt und der Stadtrat am 17.11.2022 soll den Beschluss fassen.

Es wurden folgende Handlungsfelder im Konzept entwickelt:

- Städtebau
- Wohnen

- Handel
- soziale und kulturelle Infrastruktur
- Freiraum und Stadtgrün
- Mobilität und Klimaschutz

Daraus ergeben sich folgende Schwerpunkte für Maßnahmen:

- Standortentwicklung Schloss Neu- Augustusburg
- Standortentwicklung ehem. Kloster/ Bildungscampus Weißenfels
- Standortentwicklung Große Kalandstraße/ Judenstraße
- Quartiersentwicklung Fischgasse
- Quartiersentwicklung Nikolaistraße
- Quartiersentwicklung Teilgebiet Mitte (Fokus Rudolf-Götze-Straße/ Zimmerstraße, plus Quartiersmanagement Mitte)
- unterstützende Begleitung Leipziger Straße/ Hohe Straße

Die Maßnahmen in der Naumburger Straße/ Zimmerstraße/ Rudolf-Götze-Straße gestalten sich aufgrund der Eigentumsverhältnisse schwierig.

Die Präsentation wird der Niederschrift beigelegt.

Herr Hoffmann fragt an, ob die Bautätigkeiten eines privaten Investors entlang der Zeitzer Straße in das Konzept einfließen.

Herr Bumann berichtet von dem Bauprojekt und steht im Austausch mit dem Investor.

Herr Wolff interessiert sich für den Stand zum Objekt „Goldener Ring“. Dazu führt Herr Bumann aus, dass lediglich ein Anstrich erfolgte. Ein neuer Investor ist dabei das Objekt zu erwerben und später zu entwickeln.

Herr Dathe lobt, dass der Beirat so frühzeitig in den Prozess einbezogen wurde. Das Konzept ist qualitativ sehr hochwertig.

Frau Meißel interessiert die Entwicklung auf dem Gelände „Altes Krankenhaus in der Naumburger Straße sowie die größere Baulücke in der Naumburger Straße.

Für die Baulücke Naumburger Straße liegt ein Bauantrag für Wohnungsbau vor.

Das Grundstück „Altes Krankenhaus“ gehört nicht zum Gebiet Altstadt-Mitte und ist daher nicht im Konzept aufgeführt. Das Grundstück wurde vor einigen Jahren von privaten Investoren mit der Idee zur Errichtung einer Senioren- und Pflegeeinrichtung erworben, teilt Herr Bumann mit. Nach Erteilung der Baugenehmigung im letzten Jahr sind bisher keine Tätigkeiten erfolgt.

Herr Bumann informiert, dass im gestrigen Behindertenbeirat die Idee für ein zentrales Ärztehaus in der Naumburger Straße/ Beuditzstraße/ Rudolf-Götze-Straße geäußert wurde.

Herr Wolff kann nicht nachvollziehen, weshalb die Eigentümer am Markt die Häuser nicht sanieren.

Herr Bumann erklärt, dass die Häuser durch die umliegenden Maßnahmen an Wert gewinnen. Es wird meist abgewartet, bis die Immobilien gewinnbringend verkauft werden können.

4. Information zur Auswertung AG Seniorenwoche

Aufgrund von Krankheit konnte dieser Termin nicht stattfinden. Eine Information erfolgt in der nächsten Sitzung.

5. Auswertung der beiden Treffen mit den Landtagsabgeordneten

Der Besuch im Landtag bei Herrn Erben war sehr informativ.
Die Gesprächsrunde mit Frau Simon- Kuch war ebenfalls aufschlussreich.

Die Zusammenarbeit mit den Landtagsabgeordneten sollte unbedingt fortgeführt werden.

6. Beratung zur Verleihung des Prädikats "Seniorenfreundlicher Service" im Burgenlandkreis

Frau Sander schlägt den Pflegedienst Piller in Großkorbetha vor und wird weitere Informationen zum Unternehmen einholen.

Herr Dathe wird sich zu den Richtlinien zur Verleihung des Landesprädikates kundig machen. In diesem Zusammenhang wird zur Neuwahl des Seniorenbeirates im Landkreis informiert.

7. Termine

- 10.11.2022 14:00 Uhr Seniorenbeirat
- 21.11.2022 15:00 Uhr Gemeinsame Beratung mit dem Oberbürgermeister
- 24.11.2022 14:00 Uhr Gesprächsrunde mit Herrn Erben
- 02.12.2022 17:00 Uhr Lichterkette

8. Sonstiges

Mitteilungen Verwaltung:

- Lauf gegen Gewalt hat über 5000 € Spenden eingebracht. Verbunden mit der Aktion „Jeder Schritt zählt“ im Rahmen von Special Olympics konnte symbolisch 14 Mal bis nach Berlin gelaufen werden.
- Die Selbsthilfegruppe Parkinson löst sich zum 31.12.2022 auf. Gründe sind Nachwuchsprobleme.

Herr Hoffmann kritisiert, dass der Beirat nicht über die Tätigkeiten der Malteser zur Eröffnung eines Seniorentreffs informiert wurde. Der Oberbürgermeister wird bei der nächsten Gelegenheit angefragt, ob der Seniorentreff bekannt war.

Herbert Dathe
Vorsitzender

Anja Bechmann
Protokollführerin